

AUF EIN WORT

Gelassenheit ist eine Tugend



Bild: pixabay.com

Wir stehen mittlerweile im Oktober und damit im Herbst. Der Wald verfärbt sich, die Bäume verlieren die Blätter, die Tage werden kürzer und nebliger. Nicht zuletzt deshalb erinnert diese Jahreszeit viele Menschen an das älter werden. Der Zeitpunkt scheint also geeignet, um über eine Tugend nachzudenken, die bei den meisten Menschen mit zunehmendem Alter Einzug hält und das ist die Gelassenheit.

Ja die Gelassenheit ist eine Tugend des Alters. Das hoffe und glaube ich jedenfalls. Gelassenheit ist für mich erstrebenswert und ich wünsche mir für mich und alle eine gute Portion davon. Kommt die Weisheit der Gelassenheit ungefragt mit dem Alter, dann dürfte sie bei mir langsam ankommen. Immerhin werde ich in ein paar Wochen 50 Jahre alt. Ich bin also bereit für mehr Gelassenheit. Doch so einfach ist es dann doch nicht. Der christliche Mystiker Meister Eckhart sagt dazu: «Man muss erst lassen können, um gelassen zu sein.» Und das Lassen geht dann wohl soweit, dass man sich «überlassen» muss. Vielleicht zuerst allen Dingen, die einem je länger je mehr altershalber schwer fallen, später dann je nach dem der Pflege und irgendwann gar dem Sterben. Schon beim Schreiben spüre ich, wie schwierig und herausfordernd das ist.

Trotzdem aber meine ich, zumindest den Anfang der Gelassenheit gefunden zu haben. Den Anfang von Gelassenheit und Weisheit im Älterwerden. Im Buch «Gelassenheit» von Wilhelm Schmid lese ich: «Art of Aging statt Anti Aging». Das gefällt mir, da will ich beginnen. All die Werbung zu anti aging überspringe ich und übe mich bereits heute in der Kunst des Alterns. Dazu gehören wohl

auch das Lernen und die Erkenntnis, dass das Lernen nie aufhört. Und so wird es mit der Gelassenheit sein. Schritt für Schritt gelassener, loslassend und überlassend.

Und da kommt mir der Buchtitel von Anselm Grün und Andrea Schwarz in den Sinn: «Und alles lassen, weil Er mich nicht lässt». Gott lässt uns zeitlebens nicht los und Gottvertrauen hilft zur Gelassenheit.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin einen reichen, goldenen, friedvollen und gelassenen Herbst. Möge Gott uns allen und seiner Schöpfung im vollen Leben, im älter werden und, eines Tages, auch im Sterben nahe sein alle Zeit!

Herzlich, *Stefan Huber, Pfr.*

GOTTESDIENSTE

04. Okt. 09.45 Uhr
Gottesdienst „Kirche unterwegs“
in der Kirche **Niederlenz**
Pfrn. Elisabeth Berger-Weymann
Fabian Sarbach, Orgel
Kollekte:
Heimgärten Aargau
anschliessend Chile-Kafi

11. Okt. 10.00 Uhr
Regionalgottesdienst
„Kirche unterwegs“ in der Kirche
Holderbank
Pfr. Mark Schwyter
Slava Kästli, Orgel
Kollekte:
Anlaufstelle SansPapier Zürich

18. Okt. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Franziska Suter, Laienpredigerin
Susanne Schlienger, Orgel
Kantonalkollekte:
Stiftung Diakonie-Rappen

25. Okt. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Franziska Suter, Laienpredigerin
Herbert Baumann, Orgel
Kollekte:
Blaues Kreuz Aargau/Luzern

01. Nov. **Reformationssonntag**
10.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
anschliessend Mittagessen

Anmeldung zum Mittagessen bis 26. Oktober
via Webseite, QR-Code oder Mail ans Sekretariat.

ANDACHTEN IM LÄNZERTHUS

jeweils um 10.00 Uhr

01. Okt. Herbstpause, keine Andacht
08. Okt. Herbstpause, keine Andacht
15. Okt. Marko Zuparic
22. Okt. Pfrn. Eva Hess
29. Okt. Franziska Suter, Laienpredigerin

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen.

ÖKUMENISCHE CHINDERCHILE

Samstag, 24. Oktober 2026

09.30 Uhr im **Fuchsbau**

Für Kinder im Vorschulalter und deren Begleitpersonen. Wir hören eine Geschichte, singen und essen Znüni.

GEBET FÜR HEILUNG UND MENSCHEN IN NOT

Wir beten für Menschen, die in schwierigen Lebenssituationen sind.

09. & 23. Oktober 2026
09.30 - 11.00 Uhr im Fuchsbau

Wir beten für, und wenn gewollt, mit euch zusammen. Es ist keine Seelsorge, jedoch unterstützen wir der seelsorgerlichen Schweigepflicht. *Esther Berger, Therese Schärer & Franziska Suter*

SPIELNACHMITTAG FÜR ALLE

Mittwoch, 28. Oktober 2026
14.00 - 16.00 Uhr im Fuchsbau

Ein gemütlicher Spielnachmittag für Jugendliche und Erwachsene mit Brett- und Kartenspielen. Für Kleinkinder ist spielen auch auf dem Chilespielplatz angesagt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Aufsicht bleibt bei den Begleitpersonen.

CHORPROJEKT REFORMATIONSSONNTAG

Die Proben finden jeweils um 19.30 Uhr im Kirchengemeindesaal statt.

Mi 30. September
Di, 13., Do 22. & Mi 28. Oktober

Hauptprobe:

Sa, 31. Oktober, 15.30 h in der Kirche

Gottesdienst:

Sonntag, 01. November, 10.30 h

Rückfragen: Andreas Pauli, 076 396 00 25

KAFITREFF HIMMELI

Jeden Mittwoch, 14.00 - 16.00 Uhr
(Ausnahme: Herbstschulferien)

Zur Deckung der Unkosten dürfen Sie bezahlen was Sie möchten.

FÜR UNSERE SENIOREN

Dienstag, 13. Oktober 2026
14.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Von der Schulstube zur Photographie

Der Heimweh-Robischwiler Pino Stranieri
erzählt aus seinem spannenden Leben.

VORANZEIGE:

Dienstag, 10. November 2026

Seniorenachmittag mit Ausflug

Aus Malz wird nicht nur Bier gemacht.
Besuch Schweizer Mälzerei
an der Hardstrasse 3 in Möriken-Wildegg

Anmeldung bis spätestens 30.10.2026
via Webseite oder mit Anmeldetalon per
Post an das Sekretariat der reformierten Kir-
che Rupperswil

OFFENER HANDARBEITSTREFF



Bild: KI-generiert

Der Handarbeitstreff in der Reformierten Kir-
che Rupperswil findet im Moment spontan
statt. Wenn du auch Lust hast mit uns zu
„Schnurpfen“, egal ob du strickst, häkelst,
nähst oder sonst kreativ bist, sei herzlich
Willkommen! Melde dich gerne bei Sandra
Bernet oder schau auf unserer Facebook
Seite wann der nächste Treff stattfindet.

VORANZEIGE FRAUENABEND VOR DEM ADVENT

Freitag, 13. November 2026
19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus



Bild: zVg

„Monica Laganà - Coelho

erzählt ihre eindrückliche Le-
bensgeschichte rund um ihre
Lungentransplantation.“

Alle Frauen aus Rupperswil
und den umliegenden Ge-
meinden sind herzlich will-
kommen.

KOLLEKTEN JULI 2026

Gottesdienste

- | | |
|--|------------|
| 05. Schweizer Kirche in London | Fr. 179.00 |
| 12. Gottesdienst in Niederlenz | |
| 19. Theologisch Diakonisches
Seminar, Aarau | Fr. 211.00 |
| 26. Gottesdienst in Möriken | |

Andacht im Länzerthus

- | | |
|----------------------------------|-----------|
| 09. Hope christl. Soz.werk Baden | Fr. 51.00 |
|----------------------------------|-----------|

ABSCHIEDS-GOTTESDIENST PFARRER JÜRG STEINER



Am 23. August fand der Abschiedsgottesdienst
für und mit unserem abtretenden Pfarrer Jürg
Steiner statt.

Der Gottesdienst wurde zahlreich besucht.
Jürg gestaltete seinen letzten Gottesdienst
bei uns in Rupperswil mit viel Gesang und ei-
ner musikalischen Umrahmung durch das Trio
„Arwyna“. Seiner Predigt aus dem 1. Korinther
3, 9-17, wurde gespannt gelauscht und die
Brücke zu unserer heutigen Realität wunder-
bar geschlagen. Nach dem Gottesdienst durfte
sich noch persönlich bei einem Apéro-riche,
verabschiedet werden. Dies wurde sehr gerne
genutzt.

Pfarrer Jürg Steiner wird in Dübendorf ZH eine
neue Pfarrstelle antreten. Wir wünschen ihm
gutes Gelingen und dass er und seine Familie
sich schnell einleben und in der neuen Ge-
meinde genau so gut unterstützen können,
wie sie es hier, bei uns in Rupperswil, taten.

Die ganze Gemeinde und die Kirchenpflege
wünschen Dir, lieber Jürg und deiner Familie,
alles erdenklich Gute und Gottes Segen auf eu-
rem weiteren Wege.

Sandra Berner, Kirchenpflege



Bild: pixabay.com



Fotos: zVg

AMTSWOCHEN

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 29.09. - 09.10. | Pfr. Martin Hess |
| 13.10. - 16.10. | Pfrn. Ruth Kremer |
| 20.10. - 23.10. | Pfr. Martin Hess |
| 27.10. - 30.10. | Pfr. Stefan Huber |

ADRESSEN

Sekretariat:

Monika Gross, Tel. 062 897 28 71
monika.gross@ref-rupperswil.ch
anwesend DI, MI, DO & FR

Pfarramt:

Pfr. Stefan Huber, Tel. 062 897 01 14
stefan.huber@ref-rupperswil.ch

Stellvertretung:

Pfr. Martin Hess
mhs@ziknet.ch, 079 453 05 35

Sozialdiakonie:

Joel Ringgenberg, Sozialdiakon
Tel. 079 922 51 38
joel.ringgenberg@ref-rupperswil.ch

Katechese:

Jasmina Bühlmann, 2. & 3. Klassen
jasmina.buehlmann@ref-rupperswil.ch
Susanne Lüscher, 4. & 5. Klassen
susanne.luescher@ref-rupperswil.ch

Sigrist:

Patrick Schindler, Tel. 062 897 28 71
patrick.schindler@ref-rupperswil.ch

Kirchenpflege:

Werner Setz, Präsident, Tel. P 079 200 72 18
werner.setz@ref-rupperswil.ch

Sandra Berner
sandra.berner@ref-rupperswil.ch

Sandra Bernet
sandra.bernet@ref-rupperswil.ch

Franziska Suter
franziska.suter@ref-rupperswil.ch

Sarah Tschudi, Vizepräsidentin
sarah.tschudi@ref-rupperswil.ch

Postadresse: Kirchweg 4, 5102 Rupperswil
www.ref-rupperswil.ch

IMPRESSUM

Diese Gemeindeinfo gilt für die Ref. Kirche
Rupperswil. Verantwortlich:
Sandra Berner, Kirchweg 4, 5102 Rupperswil
sandra.berner@ref-rupperswil.ch